

5. Sitzung „Fachdidaktik II“ vom 17. Oktober 2016

Input LRS

Bei einer Lese- und Rechtschreibstörung (LRS) handelt es sich um ein Defizit in der phonologischen oder visuellen Wahrnehmung der Sprache, wobei auch kombinierte Formen dieses Defizits möglich sind. Aufgrund der ganz unterschiedlichen Ausprägungen der Störung bedarf es einer gründlichen Abklärung durch Experten, um ein betroffenes Kind in entsprechender Weise zu therapieren. Die bestehenden Therapieformen wurden allerdings im deutschen Sprachraum (Österreich ausgenommen) bis heute noch nicht genügend auf ihre Effektivität hin geprüft. Philippe nimmt seine These, dass sich LRS nach einem Entwicklungssprung oft von selbst auswächst, zurück.

Umgang mit SuS auf der Gymnasialstufe, die von LRS betroffen sind

Die Schule lässt die eventuell betroffenen SuS, oft schon vor der Aufnahmeprüfung ans Gymnasium von externen Experten abklären. Die von einer LRS betroffenen SuS erhalten dann sogenannte „Nachteilsausgleichsmassnahmen (NAM)“. Dies bedeutet einerseits, dass sich die SuS einer ihrer Störung entsprechenden Therapie unterziehen, wobei die Sprachlehrer andererseits dazu angehalten werden, z.B. Orthographiefehler in Prüfungen nur zu 50% zu zählen. Jährlich wird durch diese externe Fachstelle überprüft, ob es sinnvoll ist, dass die betroffenen SuS die NAM weiterhin in Anspruch nehmen oder nicht.

Umgang mit SuS, deren Muttersprache nicht Deutsch ist

Da eine Fremdsprache gelernt werden kann, liegen hier keine Gründe für eine NAM vor. Allerdings ist es sinnvoll, fremdsprachigen SuS individuelle Lernangebote zu machen, die sie im Erwerb der deutschen Sprache fördern sollen (z.B. Onlinekurse) und sie dafür für eine gewisse Zeit vom Literaturunterricht zu dispensieren.

Lehrmittel „Systematische Übungsgrammatik“ (2. Auflage)

Systematischer Aufbau mit immer gleichem Aufbau in jedem Kapitel: Theorieblock, Übungen, Test. Vom Einfachen zum Komplexeren.

Kritik

+

- Einsatz des Lehrmittels in einem breiten Feld, da sehr grundlegend in Theorie im Basisteil.
- Lehrmittel hat Anspruch eine Kompletgrammatik zu sein.
- Eignung als Nachschlagewerk und zum Selbststudium.
- Übungen sind abwechslungsreich. Es werden mitunter auch literarische oder journalistische Texte verwendet.

-

- (Zu) viele Fachbegriffe.
- Unnötige Illustrationen.

- (Zu) viele Regeln.
- Immer derselbe Aufbau, evtl. etwas langweilig.
- Kein Register, dafür detailliertes Inhaltsverzeichnis.

Fazit: empfehlenswert.

Die gute Grammatikprüfung: was sind gute Prüfungsaufgaben?

Es könnte z.B. sprachliches Material zur Verfügung gestellt werden mit dem Auftrag, daraus einen stilistisch guten Text zu fertigen, der auch in Bezug auf Zeichensetzung korrekt ist. Hier stellt sich die Frage, ob man überhaupt spezifische Grammatikprüfung machen soll.

Schreiblabor.com (digitales Tool der Woche)

Texte werden abschnittsweise ins Tool kopiert, wobei das Tool Wörter, Phrasen markiert und einen „Lesbarkeitsindex“ (wie einfach ist der Text zu verständlich?) angibt. Schreiblabor.com kann z.B. als Werkzeug bei Schreibübungen verwendet werden und bietet einen Anreiz zur Überarbeitung von Texten.

Kriterien Aufsatzbewertung

Im Zusammenhang mit dem Rekursfall bei den Aufnahmeprüfungen 2016 im Kanton Zürich wird diskutiert, wie einzelne Kriterien eines Aufsatzes zu gewichten sind: Gibt es Bewertungskriterien, z.B. solche der nicht vollumfänglichen Berücksichtigung der Aufgabenstellung, die es rechtfertigen, einen Aufsatz als sehr ungenügend zu bewerten? Oder sollen die einzelnen Kriterien zu gleichen Teilen gewichtet werden? Wäre nicht eine flexiblere Bewertung denkbar, die davon ausgeht, dass eine besondere Stärke/Schwäche hinsichtlich eines einzelnen Kriteriums eine Wirkung auf den ganzen Text hat?

Auftrag Tafelbilder

Anhand einer Beurteilung der Tafelbilder sollen Kriterien für die Arbeit mit der Wandtafel entwickelt werden (siehe: fd.phwa.ch).

Inputfrage

Welche Vorkehrungen hätten im Hinblick auf die Aufgabenstellung oder hinsichtlich der Weisungen der Prüfungskommission zum Korrekturverhalten der Lehrpersonen in diesem obengenannten Fall getroffen werden können, um einen Rekurs zu verhindern?